



om tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden die tiefbetäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Bruders, resp. Onkels, und Schwagers, des Herrn

Franz Cihlař,

Bürger, Schneidermeister und Armenrat etc.,

welcher Sonntag den 8. Dezember 1901 um $1/24$ Uhr früh nach kurzem schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sakramente im 51. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

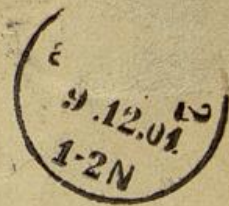
Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Dienstag den 10. d. M. um $3/43$ Uhr nachmittags vom Trauerhause: V., Spengergasse Nr. 46, in die Pfarrkirche zu St. Josef in Margareten getragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Mittwoch den 11. Dezember 1901 um 8 Uhr früh in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, am 9. Dezember 1901.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

An G. H. Wohlgederen



Herrn Dr. Lieger
Bürgermeister der Stadt Wien

in Wien

